

Unterrichtsfächer

Neben den allgemein bildenden Fächern wie Deutsch, Englisch, Mathematik, die nach den Rahmenlehrplänen für die gymnasiale Oberstufe unterrichtet werden, ist in der gewählten Fachrichtung bis zu 10 Stunden differenzierter Unterricht zu besuchen.

Eine zweite Fremdsprache muss nicht belegt werden, wenn vorher in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 durchgängig eine zweite Fremdsprache besucht wurde. Wurde Spanisch als zweite Fremdsprache in den Jahrgangsstufen 9 und 10 besucht, so muss diese noch in der E-Phase belegt werden. Ansonsten ist eine zweite Fremdsprache neu zu beginnen.

Sie sind interessiert?

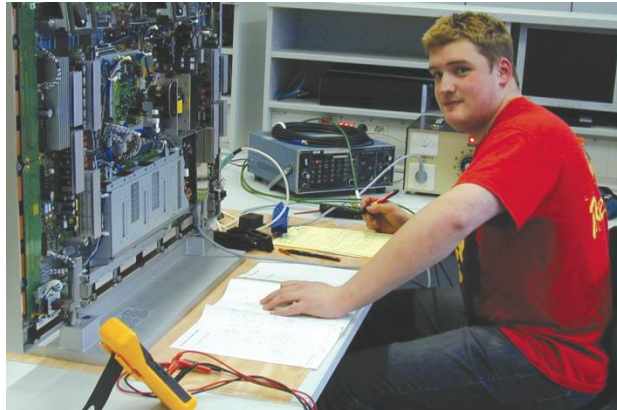
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie noch Fragen haben. Der zuständige Abteilungsleiter für den Bereich Berufliches Gymnasium ist:

Herr Claus Endreß Telefon 0 61 71 - 6 98 00 - 31



Bewerbungsformalitäten

Sie bewerben sich bis spätestens 15. Februar schriftlich über Ihre Schule auf einem in unserem Sekretariat oder auf der Schulhomepage erhältlichen Anmeldeformular.



Anmeldung und Information

Hochtaunusschule
Berufliche Schulen des Hochtaunuskreises

Bleibiskopfstraße 1
61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 – 69 80 0 - 0
Telefax 0 61 71 – 69 80 0 - 16

E-Mail Verwaltung@Hochtaunusschule.de
Internet www.Hochtaunusschule.de

Hochtaunusschule
Berufliche Schulen des
Hochtaunuskreises
in Oberursel (Taunus)



Berufliches Gymnasium



Fachrichtungen Berufliche Informatik und
Technik mit den Schwerpunkten

- Praktische Informatik
- Technische Informatik
- Mechatronik

MINT
ZUKUNFT SCHAFFEN

strategische Partnerschaft mit
h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



**DIGITALE
SCHULE**

Ziele und Fachrichtungen

Das Berufliche Gymnasium bereitet mit seinem Unterrichtsangebot auf Studium und Berufsleben vor und ist für Schülerinnen und Schüler geeignet, die neue Fächer kennen lernen möchten und sich für nachstehende Bereiche interessieren.

- Technik:
- Informatik
 - Elektrotechnik
 - Mechatronik
- Naturwissenschaften:
- Physik
 - Chemie

Dauer der Ausbildung

Wir begleiten Sie drei Jahre in Ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung.

- im ersten Jahr (Einführungsphase) im Klassenverband (Jahrgangsstufe 11)
- im zweiten und dritten Jahr (Qualifikationsphase) in Kursen (Jahrgangsstufen 12 und 13)



Abschluss

Wir ermöglichen den Erwerb der "Allgemeinen Hochschulreife" (Abitur) am Ende der Jahrgangsstufe 13. Außerdem erhalten Sie erste berufliche Erfahrungen im gewählten Schwerpunkt.

Erfolgreich abschließen wird, wer . . .

- ... Interesse am Lernen und Erkennen mitbringt.
- ... aktiv seine Weiterentwicklung betreibt.
- ... selbständig denken und arbeiten möchte.
- ... neugierig auf neue Inhalte und Unterrichtsmethoden ist.
- ... in Gruppen Problemlösungen erarbeitet.
- ... die Abiturprüfung besteht.



Und danach?

Mit der Allgemeinen Hochschulreife...

- ... kann ein Studium in einem frei zu wählenden Studienfach an einer Universität oder Fachhochschule oder
- ... eine qualifizierte und zukunftsfähige Ausbildung begonnen werden.

Aber auch ein Studium im Anschluss an eine Berufsausbildung ist ein erfolgversprechender Einstieg in das Berufsleben.

Aufnahmebedingungen

Versetzung in die Einführungsphase einer gymnasialen Oberstufe

oder

Qualifizierender Mittlerer Abschluss

oder

Mittlerer Bildungsabschluss (Realschule, Berufsfachschule)

und

- in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, und einer Naturwissenschaft einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0,
- in allen übrigen Fächern einen Notendurchschnitt besser als 3,0,
- ein Gutachten der abgebenden Schule.

Und außerdem . . .

- ... Studienfahrt in der Jahrgangsstufe 11
- ... Schüleraustausch mit Partnerschulen
- ... Arbeitsgemeinschaften
- ... moderne technische Ausstattung

